

# GEMEINDE EGELSBACH



## Beschlussvorlage

### Drucksache VL-146/2023

Sicherheit & Ortsentwicklung

FD 3.3 Bauen & Umwelt

Steffen Schwanke

Datum: 06.09.2023

1. Gemeindevorstand	12.09.2023
2. Bau- und Umweltausschuss	26.09.2023
3. Sozial- und Kulturausschuss	28.09.2023
4. Haupt- und Finanzausschuss	04.10.2023
5. Gemeindevertretung	12.10.2023

## Flüchtlingsunterkunft ½ Containeranlage - Änderung zum Beschluss VL-137/2022

### Anlage(n):

- (1) Sanitärcontainer
- (2) Container Flüchtlingsanlage Grundriss gesamt

### Beschlussvorschlag:

In Abänderung zur Beschlusslage vom 16.11.2022 VL-137/2022 wird der FD Bauen & Umwelt mit der Ausschreibung und Errichtung einer ½ Flüchtlings-Containeranlage beauftragt. Hierzu sollen 4 Sanitärcontainer neu erworben werden. Die restlichen 8 Container sollen aus dem nicht benötigten Bestand der Kita Brühl verwendet und umgebaut werden.

### Finanzielle Auswirkungen:

Bereits beschlossene Mittel auf I.Nr. I0503010 Containeranlage, Flüchtlingsunterkunft i.H. von 900.000 € stehen zur Verfügung.

### Mittel ½ Containeranlage:

280.456,00 € netto / 333.742,64 € brutto

Nach erfolgter Ausschreibung wird der Gemeindevorstand beauftragt, die Zuschlagerteilung zu beschließen.

### Vergaberechtliche Prüfung:

Container Erwerb und Umbau: Öffentliche Ausschreibung UVGO  
Bauleistungen / Hausanschluss: Freihändige Ausschreibung VOB  
Das Submissionsergebnis wird der GVO zur Auftragserteilung vorgelegt.

### Erläuterungen:

Mit dem Beschluss „VL-137/2022 Flüchtlingsunterkunft – Erwerb einer Containeranlage“ wurde der FD Bauen & Umwelt mit der Ausschreibung und Errichtung einer Containeranlage beauftragt.

Aufgrund von Verhandlungen bezüglich der Miete bzw. dem Erwerb von bestehenden Gebäuden, zuletzt AirChina, wurde die Ausschreibung, als auch die Planung der Containeranlage, zurückgestellt. In der Zwischenzeit wurde jedoch die Containeranlage der Kita Brühl stillgelegt. Dadurch entstand die Idee bis zu einer finalen Klärung zur möglichen Nutzung eines bestehenden Gebäudes (z.B. AirChina) die dortigen Bestandscontainer umzubauen und für die Flüchtlingsunterkunft zu verwenden und somit vorerst nur die Hälfte (eine Zeile) der bereits beschlossenen Containeranlage (VL-137/2022) zu errichten.

Von der Bestandsanlage Brühl können 8 Container verwendet werden. Um das mit der CFEE abgestimmte Raumkonzept (Anlage Grundriss gesamt) umsetzen zu können, müssen jedoch noch weitere 4 Sanitärcontainer neu erworben werden.

Mit der Errichtung der  $\frac{1}{2}$  Containeranlage (4 Wohneinheiten) können bis zu 24 Personen untergebracht werden.

Der Bauantrag als auch die zu erstellenden Hausanschlüsse sollen aus Gründen der Wirtschaftlichkeit bereits für die komplette Containeranlage (8 Wohneinheiten) errichtet werden.

Die Kosten für den Kauf und die Errichtung der  $\frac{1}{2}$  Containeranlage setzen sich wie folgt zusammen:

Kauf Containeranlage	77.960,00 €
Umbau Containeranlage inkl. Errichtung	45.000,00 €
Hausanschlüsse (Leitungen Elektro, Ab-, Wasser)	40.000,00 €
Zugänge / Treppen / Kleinteile	10.000,00 €
Ausstattung (Betten, Stühle, etc.)	25.000,00 €
Sonnenzirkulationsdächer (Alternative in Eigenleistung wird geprüft)	50.000,00 €
Bauantrag / Planungsleistung	7.000,00 €
Sicherheit 10%	24.796,00 €
<hr/>	
Summe netto	280.456,00 €
Summe brutto	333.742,64 €

Die Verwaltung beabsichtigt, falls keine Einigung zur Nutzung eines bestehenden Gebäudes gefunden werden kann, die restliche Containeranlage (4 Wohneinheiten) entsprechend des Beschlusses VL-137/2022 unter Verwendung der restlichen Mittel auszuschreiben und zu errichten.